

	<p>Objekt: Taschengefäß</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlungen, Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg</p> <p>Inventarnummer: S 89,6</p>
--	---

## Beschreibung

Die mit Stichmustern reich verzierte Keramik der mittleren Jungsteinzeit ist, wie bei diesem Taschen- oder Tragegefäß, häufig mit weißer Farbe ausgelegt. Die seltsam anmutende Form geht auf organische Vorbilder zurück, wie sich unter Luftabschluss in den Brunnen der Jungsteinzeit erhalten haben. Sie besaßen Griffe und Tragriemen und dienten deshalb neben dem Schöpfen von Wasser offenbar auch als Taschen. Solche Tragevorrichtungen könnten auch an den ehemals drei Ösen an dem ovalen Gefäß aus Ammerbuch befestigt gewesen sein.

Das Taschengefäß ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

## Grunddaten

Material/Technik: Keramik, Farbreste  
Maße: L. 17,8 cm, H. 11,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	4500 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1985
	wer	
	wo	Ammerbuch-Reusten

## Schlagworte

- Gefäß
- Grabbeigabe
- Jungsteinzeit
- Rössener Kultur

## Literatur

- Landesmuseum Württemberg (2012): Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 37
- Württembergisches Landesmuseum, Keefer, Erwin (1993): Steinzeit. Stuttgart, S. 112